

Donnerskirchen, 09. August 2021

## Erfolgsgeschichte BIOFELDTAGE

**Produzenten wie Konsumenten trafen sich zum Dialog über biologische Landwirtschaft am Bio-Landgut Esterhazy in Donnerskirchen.**

Anlässlich der **Biofeldtage 2021 am 6. und 7. August** konnten insgesamt **mehr als 11.000 Personen** (2018: ca. 8.000 Personen) am Bio-Landgut Esterhazy in Donnerskirchen begrüßt werden. Die fünf Organisationspartner **PANNATURA**, das **Forschungsinstitut für Biologische Landwirtschaft Österreich (FiBL)**, der **Verband BIO AUSTRIA**, die **österreichische Landwirtschaftskammer (LKÖ)**, sowie die **Universität für Bodenkultur** sind mit dem erneuten Veranstaltungserfolg daher mehr als zufrieden.

Stefan Ottrubay, Direktionsrat der Esterhazy Stiftungen, begrüßte am Bio-Landgut Esterhazy neben zahlreichen Vertretern aus Wirtschaft, Politik und Medien insbesondere die gewaltige Anzahl an interessierten Besuchern. Anna Lampret, Projektleiterin der Biofeldtage freute sich nach intensiver mehrjähriger Vorbereitungszeit besonders, dass die **Biofeldtage 2021** gemäß dem **Motto „live statt nur mehr virtuell“ mit über 190 Ausstellern** (2018: 150) heuer in dieser Form veranstaltet und so erfolgreich umgesetzt werden konnten. Den Organisationspartnern, Hauptsponsoren und Ausstellern dankte sie für die hervorragende Zusammenarbeit in einer herausfordernden Zeit.

Im Rahmen der offiziellen Eröffnung wurde nach dem Rundgang über das Veranstaltungsgelände dann in Form eines Puzzles von nationalen und internationalen Spitzenvertretern aus Wirtschaft, Forschung und Politik gemeinsam ein Bild moderner

PARTNER



biologischer Landwirtschaft zusammengefügt und dieses von Moderatorin Christa Kummer erläutert. Den „Schlussstein“ setzte LH Hans Peter Doskozil, er zeigte sich vom Ausmaß der Biofeldtage 2021 begeistert. „Es freut mich sehr, dass auch heuer wieder die Biofeldtage am Bio-Landgut Esterhazy in Donnerskirchen stattfanden. Die Biofeldtage haben sich als Treffpunkt für interessierte Konsumenten und landwirtschaftliche Betriebe, die sich über den aktuellen Wissensstand im Biolandbau informieren und fachlich austauschen können, etabliert. Die Biowende ist auch ein sehr großes Thema in der Landespolitik, das wir zukünftig noch stärker fokussieren werden“, betonte Landeshauptmann Hans Peter Doskozil bei der Eröffnung. Der Bioflächenanteil im Burgenland habe seit der Einleitung der Biowende im Jahr 2019 von 31 % auf aktuell 37 % gesteigert werden können.

## **Maschinenvorfürungen, Sortenschau und ein buntes Rahmenprogramm**

Mit der zweitägigen Veranstaltung wurden auf dem **ca. 70ha großen Areal** Landwirtschaftsbetriebe sowie interessierte Konsumenten angesprochen. Das Konzept der bewussten Zusammenführung dieser zwei Gruppen wurde erneut mit riesigem Zuspruch angenommen. Der wechselseitige Austausch, offene Gespräche und Wissensvermittlung standen dabei im Vordergrund. **Über 160 Veranstaltungspunkte** boten sowohl Besuchern wie Ausstellern ein attraktives Rahmenprogramm und Gelegenheit, das Wissen zu vertiefen sowie mehr über biologische Wirtschaftsweise zu erfahren.

Die einzigartige Kulturarten- und Sortenschau mit **insgesamt 180 Schauparzellen**, sowie ein **Fruchtfolgeparcours mit offenen Bodenprofilen** begeisterte an beiden Veranstaltungstagen sowohl Fachbesucher wie Konsumenten. Unter dem Motto: **vom Feld auf den Teller** wurde inmitten dieser Demonstrationsparzellen eine **Outdoor-Schauküche, sowie zwei Holzbacköfen** errichtet und von renommierten Köchen und Bäckern ihr Wissen weitergegeben, Bewusstsein für Lebensmitteln geschaffen und natürlich gemeinsam

PARTNER



verkostet. Weiters gab es u.a. laufend **Maschinenvorfürungen mit mehr als 100 Landtechnikmaschinen live im Praxis-Einsatz**. Die Bandbreite reichte dabei von 1PS (Pferd im Arbeitseinsatz) bis hin zum Großtraktor mit 530PS. Stark frequentiert war stets auch die **Nutztier rassenschau: Von „A“ wie Angus bis „Z“ wie Zackelschaf** wurden diesmal insgesamt 20 verschiedene Tierarten, davon vierzehn seltene Rassen gezeigt.

Das abwechslungsreiche und thematisch abgestimmte Kinderprogramm begeisterte wiederum die kleinen Besucher besonders.

Für das leibliche Wohl aller Gäste wurden an den zahlreichen Verpflegungsstationen ausschließlich zertifizierte Bio-Produkte und Wild der Hofeigenen Fleischmanufaktur angeboten. **Im Bauernmarktbereich** konnten an den **ca. 25 Marktständen** diese Produkte aus regionaler biologischer Landwirtschaft dann auch gleich direkt vom Produzenten erworben und mit nach Hause genommen werden.

„Das Erfolgskonzept der Biofeldtage steckt im Schulterschluss aus Praxis, Wissenschaft und Forschung. Dieser Linie sind wir konsequent treu geblieben und konnten wir damit nahtlos an den Auftakterfolg von 2018 anknüpfen, ja diesen sogar deutlich übertreffen“, zeigt sich Matthias Grün, Geschäftsführer von PANNATURA abschließend zufrieden.

Die Biofeldtage 2021 wurden vom Bundesministerium für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus, dem Land Burgenland und vielen Sponsoren unterstützt. Hauptsponsoren der Veranstaltung waren **CLAAS, Perlinger Gemüse, Ja! Natürlich** und **LAGERHAUS**.

Aufbauend auf den zahlreichen positiven Rückmeldungen und angesichts des erneut großen Erfolges ist eine Fortsetzung der Biofeldtage am Bio-Landgut Esterhazy praktisch beschlossene

PARTNER



Sache. Die konkreten Terminabstimmungen dazu sind bereits angelaufen, eine Festsetzung wird im Herbst 2021 erfolgen.

**Ansprechperson für Aussteller & Sponsoren:**

Anna Theresia Lampret  
PANNATURA GmbH  
Esterházyplatz 7  
7000 Eisenstadt  
+43 2682/63004 212  
[info@biofeldtage.at](mailto:info@biofeldtage.at)

**Ansprechperson für Presse:**

Barbara Wagner-Gmeiner  
Esterhazy Betriebe GmbH  
Esterházyplatz 5  
7000 Eisenstadt  
+43 2682/63004 410  
[presse@esterhazy.at](mailto:presse@esterhazy.at)

PARTNER

